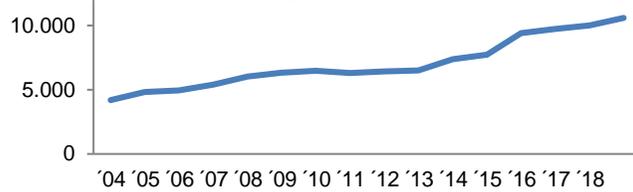


Klinik:

Ambulanz: ca. 32.500 Patientenbesuche
4.268 stationäre Fälle mit einer durchschnittlichen Verweildauer von 2,98 Tagen
10.590 operative Eingriffe, davon 5.585 ambulant

Anzahl durchgeführte Operationen / Jahr

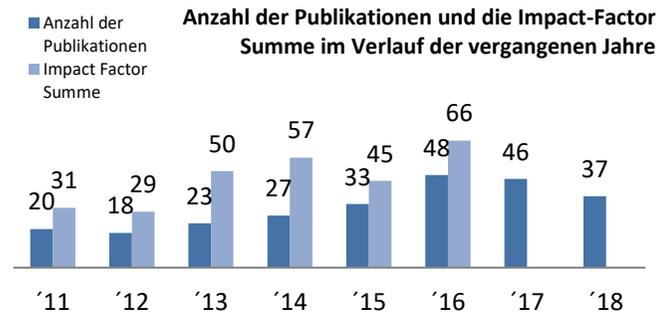


Phakoemulsifikation	2.008
Refraktive Fs-assistierte Linsenchirurgie	509
Fs-assistierter Refraktiver Linsenaustausch	89
LASIK/ Photorefraktive Keratektomie	55
Phototherapeutische Keratektomie	72
Hornhaut-Operationen	515
- 61 perforierende Keratoplastiken	
- 138 lamellierende Keratoplastiken	
- 50 Amnionmembrantransplantationen	
- 44 UV-Corneal Crosslinkings	
Einbringen von Medikamenten in den Glaskörper (IVOM)	3.252
Pars plana Vitrektomie / Core ppV mit Medikamenten	1.217
Kryokoagulation (Netzhaut und Ziliarkörper)	207
Minimalinvasive Glaukomchirurgie (XEN, i-stent)	124
Goniotrepanation/ Trabekulektomien	9
Schieleroperationen	185
Lidoperationen	775
Tränenwegseingriffe	102
Weitere Eingriffe	1.471

Summe 10.590

Forschung:

In internationalen und deutschen peer-reviewed **Fachzeitschriften** wurden **37** Artikel veröffentlicht (Impact-Factor ausstehend). 2018 bestanden verschiedene nationale und internationale Forschungsk Kooperationen. Es besteht eine Zusammenarbeit mit der Harvard Medical School, Boston, Institut für angewandte Optik der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Klinik für Augenheilkunde in Düsseldorf, Klinik für Augenheilkunde der Ludwig-Maximilians Universität München, University of Southern California, Los Angeles, John A. Moran Eye Centre in Salt Lake City sowie Cullen Eye Institute, Houston, und Universitätsaugenklinik Tübingen, Frankfurt Institute for Advanced Studies, McGill University in Kanada, Stella Maris Foundation in Italien und Erasmus Medical Center in Rotterdam.



Aus- und Weiterbildung:

Aktuell bildet die Klinik für Augenheilkunde **13 Auszubildende** zum Beruf der/des medizinischen Fachangestellten im Jahr 2018 aus. Außerdem sind durchschnittlich **23 Assistenzärztinnen/ärzte** und **9 Oberärzte/innen** beschäftigt.

Auszeichnungen:

Februar 2018

Vortragspreise auf der DGIL zu den Themen:
"Intraindividuelle Vergleich zweier Fragmentierungsmuster bei Femtosekundenlaser-assistierter Kataraktchirurgie"
Hemkepler E, Böhm M, Herzog M, Schönbrunn S, De Lorenzo N, Petermann K, Kohnen T

"Visuelle Ergebnisse 3 Monate nach bilateraler Implantation einer Tiefenschärfe-Intraokularlinse"

Petermann K, Böhm M, Herzog M, Schönbrunn S, De Lorenzo N, Hemkepler E, Kohnen T

November 2018

Poster Preis der Rhein Mainischen Augenärzte: „Korneale Densitometrie gemessen mit der Pentacam bei Patienten nach Erhalt einer Hornhaut-Transplantation“

Agha B, Schmack I, Kohnen T

Herr Dr. Hofmann konnte mit seinem Beitrag zum Thema "Augenärztliche Versorgung von Kindern in Frankfurt und Umgebung auf der Rhein-Mainischen Ärztetagung überzeugen und erhielt den **Vortragspreis**.

Medienpräsenz:

07.01.2018 Prof. Kohnen berichtet Brillenfreiheit im **Stern - Gesund leben** von Dr. Eckhard von Hirschhausen

Prof. Kohnen informiert zunächst über die Möglichkeiten der Laser-OP zur Korrektur von Fehlsichtigkeiten am Auge. Er rät von Billigbehandlungen besonders im Ausland ab, da die Komplikationsraten sehr hoch sind. Auch zu Linsenoperation bei grauem Star oder sehr hohen Fehlsichtigkeiten wird Prof. Kohnen als Spezialist und weltweit anerkannter Wissenschaftler in diesem Themengebiet befragt. Die Kunstlinsen wurden in den letzten Jahren weiterentwickelt, sodass heutzutage mit Hilfe von multifokalen Kunstlinsen das Tragen einer Brille nach der Operation häufig nicht mehr notwendig ist.

30.09.2018 Prof. Kohnen erneut Schatzmeister der DOG

Bereits seit 2014 verwaltet Herr Prof. Dr. med. Thomas Kohnen, Direktor der Klinik für Augenheilkunde, als Schatzmeister die finanziellen Belange der DOG. Auf der diesjährigen Tagung, welche mit dem Motto „Ophthalmologie 4.0“ die moderne Augenheilkunde im digitalen Zeitalter thematisierte, war die Frankfurter Uniklinik mit zahlreichen Vorträgen und Posterpräsentationen vertreten.

12.10.2018 Charity-Projekt Brillenbox

In der Klinik für Augenheilkunde in Frankfurt am Main werden jährlich hunderte von Operationen an Hornhaut und Linse, zur Optimierung der Sehschärfe, durch Professor Dr. Thomas Kohnen und sein Team im refraktiv-chirurgischen Bereich durchgeführt. Dank neuester multifokaler Intraokularlinsen können die behandelten Patienten nach der Operation in allen Entfernungen deutlich sehen und auf eine Brille im Alltag weitestgehend verzichten.

Viele Menschen haben das Team angesprochen, was sie mit ihrer alten Brille (Gutes) tun könnten. Prof. Kohnen konnte mit Frau Adriana Kaltenschnee eine Mitarbeiterin der Augenklinik finden, die, gemeinsam mit ihrem Vater eine Plexiglasempore entwarf, in der nun die gebrauchten Brillen stilvoll gesammelt werden können (s. Foto). Die gesammelten Sehhilfen lässt die Klinik für Augenheilkunde in regelmäßigen Abständen jetzt hilfsbedürftigen Menschen in Entwicklungsländern zukommen. Die Brillen können dort den Menschen zu mehr Qualität in der Schule, der Arbeit und im alltäglichen Leben verhelfen.



03.11.2018 Prof. Kohnen als Präsident der Rhein-Mainischen Augenärzte e.V. bestätigt



Am 3. November tagten die Rhein-Mainischen Augenärzte zum 91. Mal und wählten erneut Herrn Prof. Kohnen, Direktor der Klinik für Augenheilkunde, zum Präsidenten des Vereins. Am gleichen Tag wurde Herr OA Dr. Christian Hofmann, Leiter der Abteilung für Kinderheilkunde und Schielbehandlung, Plastische und rekonstruktive Lidchirurgie, in der wissenschaftlichen Sitzung mit dem 1. Preis für den besten Vortrag zum Thema „Augenärztliche Versorgung von Kindern in Frankfurt und Umgebung“, geehrt.

und Umgebung, geehrt.

Veranstaltungen 2018:

117. Fortbildung für Augenärzte: Hornhaut, Linse und Glaukom 16.05.2018

In diesem Jahr referierten die beiden Hornhautspezialisten PD Dr. Schmack und MU Dr. Slavik-Lenčová über neurotropische Keratitis und Hornhauttransplantation. Prof. Kohnen informiert über kombinierte refraktiv-chirurgische Verfahren und Presbyopiekorrektur. Außerdem wurden die niedergelassenen Kollegen über Antikoagulation in der Ophthalmochirurgie und MIGS informiert.

5 Jahre Fortbildung zu bildgebenden Verfahren in der Augenheilkunde – FIT 01.09.2018

In diesem Jubiläumsjahr durften wir über 60 Augenärztinnen und -ärzte begrüßen. Das Kursangebot mit interaktivem Workshop am 01. September auf dem Campus Westend gab einen aktuellen Überblick über bildgebende Verfahren am vorderen und hinteren Augenabschnitt und informierte niedergelassene Ärzte über die Möglichkeiten der Abrechnung.



Als externe Referenten begrüßten wir in diesem Jahr Herrn Prof. Dr. Lars-Olof Hattenbach vom Klinikum Ludwigshafen, Prof. Dr. Alireza Mirshahi vom AK Dardenne Bonn und Dr. Daniel Muth vom LMU München.

118. Fortbildung für Augenärzte: Retina, Lider und Strabologie 17.10.2018

Die Vorträge boten in diesem Jahr einen Überblick über Transkorneale Elektrostimulation als Therapieoption bei Retinitis pigmentosa, aktuelle Studien im Bereich Retina, binokulare Untersuchungsverfahren und

Amblyopietherapie mit moderner Displaytechnologie, Therapie der konsekutiven Exotropie und lokale Interferon-Therapie. Abgerundet wurde das Programm in diesem Jahr durch Fallvorstellungen und einem Vortrag der Frankfurter Stiftung für Blinde und Sehbehinderte.

18. Frankfurter Fortbildungskurs für Refraktive Chirurgie (FFRC) mit Basiskurs für Assistenzpersonal der Refraktiven Chirurgie 23.11.2018

Am 23.11.2018 trafen sich erneut Ophthalmologen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz, um sich über Neuheiten im Bereich der Refraktiven Chirurgie fortzubilden. Ca. 160 Refraktivchirurgen durften die Klinik für Augenheilkunde in Frankfurt begrüßen. Die in vier Sitzungen unterteilte Veranstaltung informierte zunächst über Innovationen in der Diagnostik der Refraktiven Chirurgie und der Intraokularlinsenkalikulation. Im mittleren Teil der Fortbildung berichteten die Referenten über Intraokularlinsen und deren Besonderheiten, sowie Aktuelles bei LASIK, SMILE und Crosslinking. Der letzte Fortbildungsblock beschäftigte sich mit dem Komplikationsmanagement bei welchem anhand von Fallbeispielen und Videos praxisnahe Beispiele vorgestellt und in der großen Runde diskutiert wurden.



Im Rahmen des FFRC fand bereits zum dritten Mal auch der Basiskurs für medizinisches Assistenzpersonal statt. Die über 30 medizinischen Fachangestellten und Augenoptiker bekamen über mehrere Stunden ein vielfältiges Fortbildungsprogramm geboten. Inhalte waren in diesem Jahr die einzelnen modernen Operationsmethoden, als auch die Grundlegende Anatomie des Auges, außerdem die Kalkulation der Intraokularlinsen.

Ergänzt wurden die medizinischen und augenoptischen Vorträge durch ein Kommunikationsseminar mit Matthias Werner und Gero Mayer. Dabei ging es vor allem um die Kommunikation in schwierigen Situationen, in denen der Stress die Arzt-Mitarbeiter-Patient Beziehung stark beeinflusst.

Ausblick 2019:

- | | |
|--|---------------|
| 15. Mai 2019 | 17:00 - 19:30 |
| 119. Fortbildung für Augenärzte
Hornhaut, Linse und Glaukom | |
| 26.08.2019 | 18:00 – 20:00 |
| 2. Bürgervorlesung für Patienten | |
| 07. September 2019 | 08:30 - 15:30 |
| 6. Frankfurter Imaging Tag | |
| 23. Oktober 2019 | 17:00 - 19:30 |
| 120. Fortbildung für Augenärzte
Retina, Lider und Strabologie | |
| 23. November 2019 | 09:00 - 17:00 |
| 19. Frankfurter Fortbildungskurs für
Refraktive Chirurgie &
Basiskurs für Assistenzpersonal der
Refraktiven Chirurgie | |

Ich danke allen Mitarbeitern, Kollegen und Freunden der Augenklinik für ihren Einsatz und Engagement und freue mich auf ein erfolgreiches Jahr 2019!

Mit freundlichen Grüßen

Univ.-Prof. Dr. med.
Thomas Kohne
Direktor der Klinik für Augenheilkunde
Universitätsklinikum Frankfurt am Main



Jahresbericht 2018



Klinik für Augenheilkunde Universitätsklinikum Frankfurt am Main

(Dir.: Univ.-Prof. Dr. med. T. Kohne, FEBO)

Theodor – Stern – Kai 7
D-60590 Frankfurt am Main

E-Mail augeninfo@kgu.de

<http://www.uni-augenklinik-frankfurt.de>

